

# „Szenische Choreographie“

Protokoll vom Offenen Training in der Manufactur am 05.05.2014, 9.30-11 Uhr

## Spiele zum Aufwärmen

- **„Zählkreis 1-7“:** 1-6 im Kreis zählen, über Schulterberührung links oder rechts wird Richtung angegeben. Bei 7: über mit linken oder rechten Arm geformten Halbkreis über Kopf wird die Richtung bestimmt.
- **„Toc – Freeze“:** Alle gehen durch den Raum, eine (vorher bestimmte) Person bleibt nach einer Weile stehen, zeigt mit beiden Armen auf eine andere Person, ruft laut „Toc“ und friert ein. Diese Person bleibt auch stehen und wiederholt den Vorgang. Wenn die letzte Person eingefroren ist, schicken alle Personen ein lautes „Toc“ Richtung Himmel und es geht von vorne los.
- **„Springen in 3er-Reihen“:** Die TN stellen sich in 3er-Reihen möglichst dicht und genau hintereinander auf. Die erste Reihe fängt an, springt 7x auf der Stelle und dreht sich mit dem achten Sprung zur nächsten Reihe um. Die zweite Reihe macht nahtlos weiter, springt 6x auf der Stelle und dreht sich beim siebten Sprung um, usw. bis jede Reihe sich nur noch einmal umdrehen muss.  
Am Anfang kann zur Unterstützung mitgezählt werden. Wenn die Gruppe sicherer ist, kann man es auch ohne mitzuzählen versuchen.
- **„8/4/2“ (Musik: „Do it“, BossHoss):** Schritttempo zur Musik in der Gruppe finden und einhalten. Auf verschiedene Zeiten (8/4/2) abwechselnd gehen und klatschen. Nur klatschen und stehen. Zeiten auf die TN verteilen, jede(r) geht im eigenen Rhythmus. Kleine Bewegung, Geste zum Thema „Rampensau“ finden, die in die eigene Zählzeit passt. Wenn noch Zeit ist: Gruppe in Zuschauer und Darsteller teilen.

## Entwicklung von Szenischen Choreographien

- **„Peter Handke“ (Musik: „Murkey red dew“, Giant Sand):** Text „Kaspar“ vorlesen. TN in Dreiergruppen aufteilen. Aufgabenstellung: Thema „Laufen lernen“. Drei verschiedene Gangarten in 3 mal 8 Zählzeiten unterbringen. Synchron arbeiten. Präsentation: einmal Einzelgruppen, dann Gesamtchoreo (Wie kann man die einzelnen Choreos verbinden? Aufteilung im Raum, Reihenfolge,...)
- **„Elemente einer Choreographie“ (Musik: „Oh my lord“, Astro Safari Usa):** Einzelne Schritte werden in der großen Gruppe vorgestellt:
  - 3 Schritte vorwärts
  - Sprung
  - Über den Boden rollen

- 2 Schritte rückwärts
- Drehung
- In die Diagonale fallen
- Zusammenkauern
- 4 Schritte mit Armbewegungen
- Das Gleichgewicht verlieren
- Kurze Strecke rennen
- Armschwung
- Mit der Hand tasten

Die TN werden in Kleingruppen aufgeteilt. Jede(r) TN sucht sich einen Schritt von dem Zettel aus. Diese Schritte sollen zur Musik beliebig aneinander gereiht und/oder verbunden werden. Die Choreos werden präsentiert.

- **„Das Spiel ist aus, Jean Paul Sartre“ (Musik: „Cirrus“, Bonobo):** Text vorlesen. Gruppe teilt sich in „Eves“ und in „Andrés“ auf. Aufgabenstellung: Verkörpern die Rolle aus der vorgelesenen Szene mithilfe eines Stuhls (Eve) bzw. eines Glases (André). Die Bewegungen sollen im Rhythmus der Musik sein. Präsentation: Beide Gruppen einzeln, dann zusammen.

Von Julia Rolfsmeier